

Aus der Vergangenheit heraus lernen, um die Zukunft zu gestalten.



Im Monat März gedenken wir in Werl einer besonderen Frau. Es ist Hedwig Dransfeld, deren 100. Todestag wir am 13. März begehen. Wir haben in Werl eine Hedwig-Dransfeld-Straße und eine Hedwig-Dransfeld-Schule. Im Pilgerkloster gibt es einen Hedwig-Dransfeld Raum, der die Möbel ihres Arbeitszimmers enthält.

Hedwig Dransfeld steht in der Weihnachtszeit auch als Figur in der Krippe der Basilika. Doch wer war diese besondere Frau? Geboren wurde sie 1871 in Dortmund. Früh verlor sie

ihre Eltern und wuchs mit ihrer jüngeren Schwester bei der Großmutter auf.

Schon seit ihrer Jugend wollte sie Lehrerin werden. Nach ihrer Ausbildung in Paderborn kam sie 1890 zu den Werler Ursulinen, denn dort wurden noch Lehrerinnen gebraucht. Sie lebte mit im Kloster und arbeitete an der Schule. Später wurde sie Leiterin des Lehrerinnenseminars an der Schule und trug die Sorge für die Ausbildung junger Lehrkräfte. Hedwig Dransfeld war eine Frau mit Klugheit und Verstand. Damals herrschte noch weitgehend die Meinung, Mädchen und Frauen brauchten keine höhere schulische Ausbildung oder gar eine Berufsausbildung. Doch da war sie ganz anderer Meinung. Denn wenn damals der Mann als Ernährer der Familie z.B. durch Krankheit und Tod ausfiel, war das für die zurückbleibende Frau eine Katastrophe und der sichere Weg in die bittere Armut. Hedwig Dransfeld setzte sich dafür ein, dass Frauen einen gleichberechtigten Platz in der Gesellschaft bekamen und dass die Not und Sorgen der Frauen eine Stimme erhielten. So arbeitete sie viele Jahre als Chefredakteurin der Zeitschrift: „Die christliche Frau“, die in ganz Deutschland von den Mitgliedern des Katholischen Frauenbundes gelesen wurde. Hedwig Dransfeld war Lehrerin, Journalistin und sie konnte mit ihren klugen Gedanken

auch überzeugende Reden verfassen. Ihr war es ein Anliegen, dass Frauen das Wahlrecht erhielten, und so wurde Hedwig Dransfeld auch Politikerin. Nach dem verheerenden Verlauf des ersten Weltkriegs erhielten die Frauen das Stimmrecht und wurden auch zur Wahl zugelassen. Hedwig Dransfeld rief die Frauen zur Wahl auf, sie lud zu Gesprächskreisen ein, um die Frauen auf diese wichtige Aufgabe vorzubereiten. Jede Frau sollte ihre Stimme abgeben,



denn jede Stimme kann etwas bewirken. Sie selbst ließ sich als Kandidatin aufstellen und war eine der ersten Frauen, die in der Nationalversammlung und später im Reichstag gesprochen haben. Am 13. März 1925 stirbt Hedwig Dransfeld in Werl. Die schwere Krankheit der Knochentuberkulose, mit der sie ihr ganzes Leben gekämpft hat, hatte gesiegt.

Das neue Buch von Barbara Schmidt (geb. Lange aus Werl) beschreibt sehr eindrücklich, dieses besondere Leben (Barbara Schmidt, Hedwig Dransfeld, Bonifatius 2025). Wir vom Wallfahrtsteam wollen ihr auch in den Messen zum 1. Fastensonntag gedenken.

Hedwig Dransfeld war eine christliche Frau und tief im Glauben verwurzelt. Für sie war es maßgebend, aus dem Glauben heraus das Wichtige für die Menschen und besonders für die Frauen zu tun. Die Zeichen der Zeit erkennen und Chancen zu ergreifen, das war ihr ein Anliegen. An diesem Wochenende wählen wir ein neues Parlament für unser Land. Es sind für uns gefühlt sehr schwierige Zeiten mit drängenden Themen. Was können wir tun? Ich würde es mit Hedwig Dransfeld sagen: Jede Stimme zählt. Lassen Sie uns gemeinsam unsere freiheitlich demokratische Grundordnung und unser Grundgesetz schützen zum Wohle aller Menschen in unserem Land.

Für das Wallfahrtsteam

Ursula Althenger

Ursula Althenger, Wallfahrtsseelsorgerin

MARIENWALLFAHRT WERL

Herzlich Willkommen

Im Monat März 2025 begrüßen wir in Werl besonders die folgenden Gruppen und Personen:

- Dienstag, 25. Februar **Pater Dr. Cornelius Bohl ofm** aus Fulda zum Dritten Antonius-Dienstag
- Dienstag, 4. März **Bruder Klaus Albers ofm** aus Dortmund zum Vierten Antoniusdienstag
- Samstag, 8. März die **KAB Liebfrauen, Hamm und St. Elisabeth, Hamm-Berge** zu ihrem diesjährigen Einkehrtag
- Dienstag, 11. März **Bruder Bernd Kober ofmcap**, Frankfurt a. Main zum Fünften Antoniusdienstag
- Samstag, 15. März die **Erstkommunionkinder** aus dem Pastoralverbund „Am Revierpark“ in Dortmund zur Erstkommunionkinderwallfahrt
- Montag, 17. März Treffen der **Wallfahrtsleiter** der nordwestdeutschen Wallfahrtsorte und **Vertreter und Vertreterinnen** der Wallfahrtsorte im Erzbistum Paderborn
- Dienstag, 18. März **Pater Hans-Georg Löffler ofm** aus München zum Sechsten Antoniusdienstag
- Samstag, 22. März –
Sonntag, 23. März die Vertreter **der Pilgergruppen aus Much, Delbrück, Warstein, Olpe, Arpe, Lenhausen, Hildesheim und Werne** zur Vorbereitung auf das Patronatsfest Mariä Heimsuchung und die Fußwallfahrt Werne
- Dienstag, 25. März **Pater Prof. Dr. Thomas Dienberg ofmcap** aus Münster zum Siebten Antoniusdienstag
- Samstag, 29. März die **Erstkommunionkinder** aus Brilon zur Erstkommunionkinderwallfahrt
- Samstag, 29. März **Fußpilgergruppe** aus Sundern

sowie alle Besucherinnen und Besucher unseres Wallfahrtsortes.

Herzlichen Glückwunsch



Am 26. Februar wird unser ehemaliger Wallfahrtsleiter Dr. Gerhard Best im Rahmen des Stadtempfanges die Ehrenplakette der Stadt Werl erhalten. Durch sein Wirken hat er in den vergangenen Jahren gemeinsam mit seinem Team viel für die Marienwallfahrt und somit auch für die Stadt Werl getan. Nach dem Weggang der Franziskaner im Jahre 2019 war die Sorge vieler Werler und Werlerinnen, aber auch vieler Wallfahrer groß, wie wird es in der Basilika und auch mit dem ehemaligen Franziskanerkloster

weitergehen? Die Sorge war unbegründet, denn die Wallfahrtsbasilika und das Pilgerkloster haben sich in den letzten Jahren zu einem besonderen Ort in unserem Erzbistum Paderborn entwickelt, von dem auch die Stadt Werl und ihre Bewohner und Bewohnerinnen profitieren. Der Denkmalpfad – Franziskusweg; der Klostergarten mit seinem Trostweg, das Pilgerkloster mit seinen zahlreichen Gästen aus nah und fern sind nur einige Projekte, die hier zu nennen sind. Das Team ist sehr stolz auf die wohlverdiente Auszeichnung von Dr. Gerhard Best!

HEILIGES JAHR 2025 – Pilger der Hoffnung



„Fragen wir im Heiligen Jahr ganz gezielt: Wo begegnet uns Hoffnung im Alltag? Dabei müssen wir nicht unbedingt etwas Großes oder Spektakuläres schaffen. Vielmehr sollten wir die Sinne schärfen und bewusst wahrnehmen, wo alltäglich Hoffnung erlebbar wird.“ – so schreibt es unser Erzbischof Udo Markus Bentz.

Hoffnung wahrnehmen, Hoffnung erlebbar machen, sich als Pilgerin und Pilger der Hoffnung auf den Weg zu machen, dazu lädt jeder Tag dieses Heiligen Jahres neu ein. Ein Schritt auf diesem Weg ist sicherlich auch der Empfang des Bußsakramentes und die Gewinnung des Jubiläumsablasses. Informationen zum Jubiläumsablass finden Sie auf dem entsprechenden Faltblatt im Schriftenstand. Die Wallfahrtsbasilika mit ihrer Heiligen Pforte ist einer der vom Erzbischof benannten zwölf Hoffnungsorte in unserem Erzbistum, an denen der Ablass gewonnen werden kann.

Weitere Informationen, das Gebet von Papst Franziskus zum Heiligen Jahr und Impulse zu einem Pilgerweg der Hoffnung finden Sie ebenfalls im Schriftenstand zum Mitnehmen!

Heilige Pforte

Im außerordentlichen Heiligen Jahr der Barmherzigkeit 2016 hatte Papst Franziskus verfügt, dass neben den Heiligen Pforten der päpstlichen Basiliken in Rom in der ganzen Welt solche Heiligen Pforten geöffnet werden sollten. Neben dem Dom in Paderborn geschah das in unserem Bistum auch in unserer Wallfahrtsbasilika. Und auch, wenn es diese Möglichkeit im aktuellen Heiligen Jahr so nicht gibt, ist die Heilige Pforte sicherlich nach wie vor ein starkes Symbol für Neuanfang und Hoffnung, für Offenheit und Pilgern, für Barmherzigkeit und Liebe.

Um die Heilige Pforte zur Eröffnung der Wallfahrtszeit entsprechend herzurichten, bedarf es einiger notwendiger Renovierungsarbeiten an der Heiligen Pforte selbst und an der damit verbundenen Eingangstür zum Kreuzwegplatz. Die Arbeiten werden noch vor Ostern stattfinden und dazu wird dieser Eingang dann ca. drei Wochen geschlossen bleiben müssen; ein genauer Termin steht noch nicht fest. Ein barrierefreier Zugang ist auch dann über die Klosterstraße oder über den Garten gewährleistet.

FASTENZEIT 2025

Aschermittwoch



Am **Aschermittwoch** beginnt die **vorösterliche, die vierzigtägige Fastenzeit**, die auf das Fest der Auferstehung Christi vorbereiten soll. Diese Zeit soll nicht ausschließlich eine Zeit des Verzichtes von Speisen, Getränken oder sonstigen schlechten Gewohnheiten sein, sondern eine Zeit der Besinnung auf das Wesentliche in

unserem Leben und Handeln. Eine Zuwendung zu Gott mit Leib und Seele. Wir laden Sie am Aschermittwoch ein, das Aschenkreuz als äußeres Zeichen für diese Umkehr zu empfangen.

Die Heiligen Messen sind an diesem Tag um 8.30 Uhr, 10.00 Uhr und um 18.00 Uhr am Abend.

Frühschichten in der Fastenzeit

Unter dem **Leitwort des Heiligen Jahres**, „**Pilger der Hoffnung**“, laden wir in der Fastenzeit zu drei **Frühschichten** ein. Mit den drei Schritten Aufbrechen – Innehalten – Weitergehen möchten wir einen Pilgerweg der Hoffnung durch die Fastenzeit gehen und dazu Impulse anbieten.

Wir treffen uns an folgenden Samstagen jeweils um **7.00 Uhr** im **Oratorium/Meditationsraum** in der I. Etage des Pilgerklosters:

8. März – Aufbrechen – Frühschicht als Wortgottesdienst

22. März – Innehalten – Frühschicht als Wortgottesdienst

5. April – Weitergehen – Frühschicht als Eucharistiefeier

Im Anschluss frühstücken wir gemeinsam im Pilgersaal!

Kreuzwegandachten

Die **Kreuzwegandachten** sind in der Fastenzeit **freitags um 18.00 Uhr** in der Wallfahrtsbasilika (außer am 1. Freitag im Monat); am Ende jeder Andacht wird der Segen mit der Kreuzreliquie gespendet.

Osterkerzen

Osterkerzen sind ab dem **4. Fastensonntag (30.03.2025)** in der Basilika und im Pilgerbüro erhältlich.

BESONDERE TERMINE

325. Antonius-Dienstage 2025

325 Jahre Antonius-Dienstage in der Wallfahrtsstadt Werl – das ist wahrhaftig eine lange Tradition. Im Jahre 1701 wurden sie durch die Kapuziner auf Bitten des damaligen Stadtrates eingeführt. In diesem Jubiläumsjahr, in dem wir auch auf 800 Jahre Sonnengesang des hl. Franziskus schauen und schon einen Blick werfen dürfen auf seinen 800sten Todestag im Jahr 2026, stehen die Antonius-Dienstage unter dem Leitwort „**FRANZISKANISCH GLAUBEN - LEBEN – HANDELN**“!

In diesem Monat haben wir Pater Cornelius Bohl ofm aus Fulda; Bruder Klaus Albers ofm aus Dortmund; Bruder Bernd Kober ofmcap aus Frankfurt am Main; Pater Hans-Georg Löffler ofm aus München und Pater Prof. Dr. Thomas Dienburg ofmcap aus Münster zu Gast.

Wir weisen auf eine kleine Änderung hin: die Abendmesse mit Antonius-Predigt feiern wir künftig um 18.00 Uhr!

Wir freuen uns, Sie zu den 325. Antonius-Dienstagen, die auch als „kleine Wallfahrtszeit“ bezeichnet werden, willkommen zu heißen.

Soweit es möglich ist, werden in gewohnter Weise die Predigten zur persönlichen Lektüre im Schriftenstand ausliegen.

Eucharistiefeier mit Spendung der Krankensalbung zum Welttag der Kranken in der Basilika

Im Rahmen des Welttags der Kranken, der mit dem Fest Unserer Lieben Frau von Lourdes (11.02.) verbunden ist, feiern wir gemeinsam mit dem Pastoralen Raum Werl am **Sonntag, dem 9. März 2025, um 14.30 Uhr** eine hl. Messe in der Wallfahrtsbasilika zu Werl mit der **Möglichkeit, die hl. Krankensalbung in Gemeinschaft zu empfangen**. Folgende Priester werden an diesem Tag die Krankensalbung spenden: Wallfahrtsleiter Bernd Haase, Wallfahrtsseelsorger Stephan Mockenhaupt, Wallfahrtsseelsorger Pater Vincent Grunwald OSB, Pastor Thomas Metten aus Wickede, Vikar Liju aus Werl und Pater George aus Welper.

Seit dem Zweiten Vatikanischen Konzil hat dieses Sakrament ja nicht mehr den Charakter der Letzten Ölung vor dem unmittelbar bevorstehenden Tode, sondern wird als **wirksames Zeichen der Nähe Gottes verstanden, das Heilung und Vergebung zusagt und Vertrauen und Mut für den weiteren Lebensweg schenken will**. Deshalb lautet das Sakramentale Wort zur Salbung mit dem Krankenöl heute: *„Durch diese heilige Salbung helfe Dir der Herr in seinem reichen Erbarmen. Er stehe Dir bei mit der Kraft des Heiligen Geistes. Der Herr, der Dich von Sünden befreit, rette Dich. In seiner Gnade richte er Dich auf. Amen.“*

Nach der hl. Messe sind alle sehr herzlich eingeladen, **den Sonntag mit einem gemeinsamen Kaffeetrinken im Pilgersaal unseres Klosters ausklingen zu lassen**.

Zur Mitfeier des Gottesdienstes und zum Empfang der Krankensalbung ist keine Anmeldung erforderlich. Damit unser Wallfahrtsteam gut planen können, bitten wir alle, die anschließend auch zum Kaffeetrinken kommen, um eine kurze **Anmeldung im Pilgerbüro bis zum 01.03.2025 – persönlich oder per E-Mail pilgerbuero@wallfahrt-werl.de oder telefonisch unter 0 29 22 – 98 20**.

GOTTESDIENSTE

in der Wallfahrtsbasilika im Februar/März 2025

Unsere Wallfahrtsbasilika ist außerhalb der Wallfahrtszeit in den Monaten November bis April an den **Sonn- und Feiertagen von 6.30 Uhr bis 18.30 Uhr** (nach der Vesper bzw. Andacht) sowie an den **Werktagen von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr** geöffnet.

Die **Abkürzungen** der folgenden Gottesdienstordnung bedeuten: **ua** = Ursula Altehenger / **gb** = Gerhard Best / **beh** = Bernd Haase / **moc** = Stephan Mockenhaupt / **me** = Markus Ende / **pvg** = Pater Vincent Grunwald OSB

Samstag, 22. Februar

KATHEDRA PETRI

- 09.00 **Beichtgelegenheit** bis 12.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (moc)
10.00 **Heilige Messe** (moc) für den + Friedel Grümme / + Karl Köhler / + Diana Störzinger / + Ottilie Dehn / + Fe Gockel
12.00 **Begrüßungsandacht** (ua) für die Kommunionkinder aus Hamm und Bad Sassendorf
15.00 **Beichtgelegenheit** bis 18.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (moc)
15.00 **Abschlussandacht** (ua) für die Kommunionkinder aus Hamm und Bad Sassendorf

Sonntag, 23. Februar

7. Sonntag im Jahreskreis

- 07.00 **Heilige Messe** (pvg) für den + Erich Murberg
08.30 **Heilige Messe** (moc; Predigt: pvg)
10.00 **Hochamt** (beh; Predigt: pvg) als Sechswochengedächtnis für + Brigitte Milsch / als Jahresgedächtnis für ++ Rudolf Obertriffter u. Sohn Rudolf / + Harald Krummenohl / ++ Eltern Ottilie u. Robert Musiol u. ++ Großeltern / ++ Maria u. Wilhlem Chwalek / Leb. u. ++ der Fam. Alfons Schenke / + Dr. Bernhard Ahring / ++ Eheleute Elisabeth und Josef Deitelhoff / + Maria Kreisel / + Friedel Bremkes / + Ulrike Artmann / + Hildegard Preker / + Marianne Rienhoff / + Margarita López de Aliaga / + Antonius Hünteler
11.00 **Stille Anbetung** bis 18.00 Uhr (in der Krypta)
18.00 **Sakramentsandacht** mit Aussetzung und Sakramentalem Segen (moc)

Montag, 24. Februar

HL. MATTHIAS

- 09.00 **Beichtgelegenheit** bis 12.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (pvg)
10.00 **Heilige Messe** (pvg) als Jahresgedächtnis für + Pfarrer i. R. Gotthard Spannenkrebs / + Ernst Pfaff
15.00 **Beichtgelegenheit** bis 18.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (pvg)

Dienstag, 25. Februar

Hl. Walburga

DRITTER ANTONIUSDIENSTAG:

„Alles umsonst?!“ - Leben in Dankbarkeit und Vertrauen

Pater Dr. Cornelius Bohl ofm, Fulda

- 09.00 **Beichtgelegenheit** bis 12.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (moc)

- 10.00 **Festhochamt zu Ehren des Hl. Antonius von Padua mit Predigt, Aussetzung und Sakramentalem Segen** (Pater Dr. Cornelius Bohl ofm, Fulda / beh) als Jahresgedächtnis für + Msgr. Friedbert Woltering / + Propst Hanewinkel
- 15.00 **Beichtgelegenheit** bis 18.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (moc)
- 18.00 **Hl. Messe zu Ehren des Hl. Antonius von Padua mit Predigt** (Pater Dr. Cornelius Bohl ofm, Fulda / moc)

Mittwoch, 26. Februar

Mittwoch der 7. Woche im Jahreskreis

- 09.00 **Beichtgelegenheit** bis 12.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (moc)
- 10.00 **Hl. Messe** (moc) für den + Siegfried Nowak / + Elvira Gerta / + Heinrich Abel / + Maria Schanzmann
- 15.00 **Beichtgelegenheit** bis 18.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (moc)

Donnerstag, 27. Februar

Donnerstag der 7. Woche im Jahreskreis

- 09.00 **Beichtgelegenheit** bis 12.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (moc)
- 10.00 **Heilige Messe** (moc) für den + Günter Geveler / + Agathe Dosedal
- 15.00 **Beichtgelegenheit** bis 18.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (moc)

Freitag, 28. Februar

Freitag der 7. Woche im Jahreskreis

- 09.00 **Beichtgelegenheit** bis 12.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (beh)
- 10.00 **Heilige Messe** (beh) in den Anliegen des Heiligen Vaters und des Erzbischofs / ++ Heinz Schumacher u. Peter Gerlach / + Ferdinande Sonntag
- 11.30 **Requiem** (beh)
- 15.00 **Beichtgelegenheit** bis 18.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (beh)

Samstag, 1. März

Samstag der 7. Woche im Jahreskreis

- 09.00 **Beichtgelegenheit** bis 12.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (beh)
- 10.00 **Heilige Messe** (beh) für die ++ Eheleute Wilhelm u. Katharina Rudner / ++ Eheleute August u. Klara Pschowski / Leb. u. ++ der Fam. Rudner, Pschowski, Neumann, Lippok, Spindel u. Ochmann / + Barbara Kara
- 15.00 **Beichtgelegenheit** bis 18.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (beh)

Sonntag, 2. März

8. Sonntag im Jahreskreis

- 07.00 **Heilige Messe** (moc) für die + Bernhardine Preker
- 08.30 **Heilige Messe** (moc) als 1. Jahresgedächtnis für + Anneliese Lefarth / + Marianne Rienhoff
- 10.00 **Hochamt** (beh; Predigt: moc) für den + Priester des Erzbistums Paderborn, Pfarrer i.R. Siebe van der Meer (+ am 22. Januar 2025), sowie für den + Franziskaner Pater Gottfried Zedler ofm (+ 03. Februar am 2025) / als 1. Jahresgedächtnis für + Christa Hering / Leb. u. ++ der Fam. Alfons Schenke / + Friedel Grümme / + Markus Schlücking / Leb. u. ++ der Fam. Raneck / ++ Elisabeth u. Erich Raneck / + Ulrike Artmann / + Eltern u. Geschwister / + Gabi Steinweg / + Franz-Josef Goebel / + Maria Regina Keweloh
- 11.00 **Stille Anbetung** bis 18.00 Uhr (in der Krypta)
- 18.00 **Vesper** mit Aussetzung und Sakramentalem Segen (beh)

Montag, 3. März**Montag der 8. Woche im Jahreskreis**

- 08.30 **Begrüßungsgottesdienst** für die neuen Mitarbeitenden des Kath. Hospitalverbundes Hellweg gGmbH (pvg)
- 09.00 **Beichtgelegenheit** bis 12.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (pvg)
- 10.00 **Heilige Messe** (pvg) für die + Ferdinande Sonntag / + Maria Luig / + Paul Rasim
- 15.00 **Beichtgelegenheit** bis 18.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (pvg)

Dienstag, 4. März**VIERTER ANTONIUSDIENSTAG:***Auf eigenem Weg - „den Fußspuren Christi folgen“***Bruder Klaus Albers ofm, Dortmund**

- 09.00 **Beichtgelegenheit** bis 12.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (pvg)
- 10.00 **Festhochamt zu Ehren des Hl. Antonius von Padua mit Aussetzung und Sakramentalem Segen** (Bruder Klaus Albers ofm / beh / pvg) für die ++ Josef u. Elke Schmiegel / ++ Heinz u. Hendrika Altehenger u. Tochter Monika / + Dr. Anne Wiemhöfer / + Siegwald Markowski / ++ Eheleute Friedrich und Marie-Louise Plümpe / + Ursula Riese
- 15.00 **Beichtgelegenheit** bis 18.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (pvg)
- 18.00 **Hl. Messe zu Ehren des Hl. Antonius von Padua mit Predigt** (Bruder Klaus Albers ofm / moc)

Mittwoch, 5. März**ASCHERMITTWOCH - Beginn der Österlichen Bußzeit**

- 08.30 **Hl. Messe** mit Auflegung der Asche (pvg)
- 09.00 **Beichtgelegenheit** bis 12.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (pvg)
- 10.00 **Hl. Messe** mit Auflegung der Asche (beh) für die + Roswitha Hüwel / + Babara Vanselow
- 15.00 **Beichtgelegenheit** bis 18.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (moc)
- 18.00 **Hl. Messe** mit Auflegung der Asche (moc) für den + Franz Elberg / + Lothar Große-Allermann

Donnerstag, 6. März**Donnerstag nach Aschermittwoch**

- 09.00 **Beichtgelegenheit** bis 12.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (moc)
- 10.00 **Heilige Messe** (moc) für den + Ignaz Blazik / Leb. u. ++ der Fam. Franz Kleine / + Hella Henderkes
- 15.00 **Beichtgelegenheit** bis 18.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (moc)

Freitag, 7. März**Freitag nach Aschermittwoch**

- 09.00 **Beichtgelegenheit** bis 12.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (beh)
- 10.00 **Hochamt mit Aussetzung und Sakramentalem Segen** (beh) in den Anliegen des Heiligen Vaters und des Erzbischofs / als 1. Jahresgedächtnis für + Christoph Beyer / + Ulrike Artmann / + Edeltraud Scholz / ++ Adele Lochowitz, Geschwister u. Eltern / + Sr. Maria Regina Rinke / ++ Elisabeth u. Josef Pawletta / ++ Gerda Pazulla, Geschwister u. Eltern / ++ Sylvester u. Herbert Cebulla u. Großeltern / ++ der Fam. Schliska / ++ Regina u. Jan Ostrowski / + Friedel Weber / Leb. u. ++ der Fam. Windgen, Eckert u. Brinkschulte / + Karl Herbert / + Brigitte Milsch

15.00 **Beichtgelegenheit** bis 18.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (beh)

18.00 **Taizébet** (Taizékreis)

Samstag, 8. März

Samstag nach Aschermittwoch

07.00 **Frühschicht in der Fastenzeit** (beh) im Meditationsraum/Oratorium; anschl. Frühstück im Pilgersaal

09.00 **Beichtgelegenheit** bis 12.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (beh)

10.00 **Heilige Messe** (beh) für den + Ulrich Hölscher / + Bernhard Bergmeier / + Josef Blome / + Anneliese Bohnenkamp

15.00 **Beichtgelegenheit** bis 18.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (beh)

17.00 **Andacht mit Aussetzung und Sakramentalem Segen** zum Abschluss des Einkehrtages der KAB Liebfrauen, Hamm / St. Elisabeth, Hamm-Berge (moc)

Sonntag, 9. März

Erster Fastensonntag

07.00 **Heilige Messe** (pvg, Predigt: ua) für die + Ulrike Artmann / ++ Marianne u. Heinrich Ostermann / Leb. u. ++ der Fam. Ernstberger u. Wagner

08.30 **Heilige Messe** (beh, Predigt: ua) für die ++ Eheleute Heribert u. Maria Knoop / + Anni Wessel / + Marlies Düser

10.00 **Hochamt** (moc, Predigt: ua) für den + Georg Dünnebacke / + Marianne Rienhoff / + Maria und Josef Schnettker / Leb. u. ++ der Fam. Schnettker u. Floren / Leb. u. ++ der Fam. Dainat / Leb. u. ++ der Fam. Albersmeier / + Maria Theresia Fennrich / + Agnes Schmidt / Leb. u. ++ der Fam. Kemper, Fend u. Kaiser / ++ Adolf u. Maria Stephan u. Eltern und Brüder / + Josef Doert

11.00 **Stille Anbetung** bis 18.00 Uhr (in der Krypta)

14.30 **Heilige Messe mit Spendung der Krankensalbung** (beh, moc, pvg, Pastor Thomas Metten, Vikar Liju, Pater George) für die + Maria Müller

18.00 **Sakramentsandacht** mit Aussetzung und Sakramentalem Segen (moc)

Montag, 10. März

Montag der 1. Woche der Fastenzeit

09.00 **Beichtgelegenheit** bis 12.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (pvg)

10.00 **Heilige Messe** (pvg) für die ++ Eltern Helena u. Rudolf / ++ Maria u. Stanislaw Buczynski / als Jahresgedächtnis für + Anni Kleine / + Martha Barton / ++ Eltern Helena u. Rudolf / ++ Brüder Jan u. Henryk / ++ Maria u. Stanislaw Buczynski / + Josef Becker / + Pfarrer Ludger Schneider (+2019)

15.00 **Beichtgelegenheit** bis 18.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (pvg)

Dienstag, 11. März

FÜNFTER ANTONIUSDIENSTAG:

„Der Herr hat mir gegeben“ - Leben als Gabe

Bruder Bernd Kober ofmcap, Frankfurt a. Main

09.00 **Beichtgelegenheit** bis 12.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (pvg)

10.00 **Festhochamt zu Ehren des Hl. Antonius von Padua mit Aussetzung und Sakramentalem Segen** (Bruder Bernd Kober ofmcap / beh / pvg) für die + Gudrun Maas

15.00 **Beichtgelegenheit** bis 18.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (pvg)

18.00 **Hl. Messe zu Ehren des Hl. Antonius von Padua mit Predigt** (Bruder Bernd Kober ofmcap)

Mittwoch, 12. März

Mittwoch der 1. Woche der Fastenzeit

09.00 **Beichtgelegenheit** bis 12.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (moc)

10.00 **Hl. Messe** (moc) als Jahresgedächtnis für + Pater Andreas Irrgang ofm (2002) / + Pfarrer Josef Rösner / ++ Sophia u. Albert Steinweg / + Aenne Dahmann

15.00 **Beichtgelegenheit** bis 18.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (moc)

Donnerstag, 13. März

Donnerstag der 1. Woche der Fastenzeit

09.00 **Beichtgelegenheit** bis 12.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (moc)

10.00 **Heilige Messe** (moc) zum 100. Todestag der + Hedwig Dransfeld, Ehrenbürgerin der Stadt Werl / als Jahresgedächtnis für + Josefa Thelen / + Pfarrer Alfons Gebhart / ++ Eheleute Paul-Johannes u. Maria Gebhart / + Wazlawa Blazik / + Pfarrer Matthias Leineweber / ++ Gertrud u. Josef Wittmers

15.00 **Beichtgelegenheit** bis 18.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (moc)

Freitag, 14. März

Freitag der 1. Woche der Fastenzeit

09.00 **Beichtgelegenheit** bis 12.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (beh)

10.00 **Heilige Messe** (beh) in den Anliegen des Heiligen Vaters und des Erzbischofs / für den + Meinolf Schemm / + Brigitte Milsch / + Lieselotte Teubler

15.00 **Beichtgelegenheit** bis 18.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (beh)

18.00 **Kreuzwegandacht** (beh) mit anschl. Segen mit der Kreuzreliquie

Samstag, 15. März

Samstag der 1. Woche der Fastenzeit

09.00 **Beichtgelegenheit** bis 12.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (beh)

10.00 **Heilige Messe** (beh) für die + Otty Hengst / + Heinz Haase u. Leb. u. ++ der Fam. Assmann u. Haase

11.00 **Dankamt zur Silberhochzeit** der Eheleute Sylvia und Dirk Reinsch (moc) in der Alten Wallfahrtskirche

12.00 **Begrüßungsandacht** für die Kommunionkinder aus dem Pastoralverbund Am Revierpark, Dortmund (ua)

15.00 **Beichtgelegenheit** bis 18.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (beh)

15.00 **Abschlussandacht** für die Kommunionkinder aus dem Pastoralverbund Am Revierpark, Dortmund (ua)

Sonntag, 16. März

Zweiter Fastensonntag

07.00 **Heilige Messe** (beh) für die + Ulrike Artmann / in best. Mg. zur Mutter Gottes

08.30 **Heilige Messe** (moc) für die + Marianne Rienhoff / + Liesel Böhmer / + Bernhard Worm / + Marlies Düser / + Waldemar Wycisk

10.00 **Hochamt** (beh) zum 100. Todestag der + Hedwig Dransfeld, Ehrenbürgerin der Stadt Werl / als Jahresgedächtnis für + Wilhelm Rudner / ++ Eheleute Franz u. Hedwig Schäfer / ++ Eheleute Elisabeth und Josef Deitelhoff / + Friedel Grümme / + Marianne Rienhoff / + Franz-Joseph Schulte / + Brigitte Milsch / + Dr. Bernhard Ahring / Leb. u. ++ der Fam. Franz-Josef Goebel / + Horst Dohle

/ ++ Eheleute Josef u. Theresia Mundry / ++ Bernhard Schaaf u. Josefa Vedder
/ + Marlies Düser

11.00 **Stille Anbetung** bis 18.00 Uhr (in der Krypta)

12.00 **Hl. Messe in italienischer Sprache**

18.00 **Vesper** mit Aussetzung und Sakramentalem Segen (beh)

Montag, 17. März

Montag der 2. Woche der Fastenzeit

09.00 **Beichtgelegenheit** bis 12.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (pvg)

10.00 **Heilige Messe** (pvg) für den + Michael Dickmann / + Franz Godowski

15.00 **Beichtgelegenheit** bis 18.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (pvg)

Dienstag, 18. März

SECHSTER ANTONIUSDIENSTAG:

„*Portiuncula*“ - Die große Vergebung -

Pater Hans-Georg Löffler ofm, München

09.00 **Beichtgelegenheit** bis 12.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (pvg)

10.00 **Festhochamt zu Ehren des Hl. Antonius von Padua mit Aussetzung und Sakramentalem Segen** (Pater Hans-Georg Löffler ofm / beh / pvg) für die + Gerda Pazulla / + Meinfried Steinhoff

15.00 **Beichtgelegenheit** bis 18.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (pvg)

18.00 **Hl. Messe zu Ehren des Hl. Antonius von Padua mit Predigt** (Pater Hans-Georg Löffler ofm)

Mittwoch, 19. März

HL. JOSEF, BRÄUTIGAM DER GOTTESMUTTER MARIA

09.00 **Beichtgelegenheit** bis 12.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (pvg)

10.00 **Festhochamt** (gb) als Jahresgedächtnis für + Clemens Thelen / + Pfarrer i.R. Heinz-Josef Hartmann (zum Namenstag) / Leb. u. ++ der Fam. Josef Gierse / + Josefa Schwierczynski / + Josefa König / ++ Wilhelm u. Maria Baulmann / + Diethelm Josef Schweda / + Josef Blome / + Annette Rühmer / + Maria Janker

15.00 **Beichtgelegenheit** bis 18.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (pvg)

18.00 **Vesper** mit Aussetzung, TeDEUM und Sakramentalem Segen (moc)

Donnerstag, 20. März

Donnerstag der 2. Woche der Fastenzeit

09.00 **Beichtgelegenheit** bis 12.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (beh)

10.00 **Heilige Messe** (moc) für die ++ Eheleute Anna u. Anton Berlin / + Peter Weisbrod / + Elisabeth Saatröwe / + Renate Nöcker

15.00 **Beichtgelegenheit** bis 18.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (beh)

Freitag, 21. März

Freitag der 2. Woche der Fastenzeit

09.00 **Beichtgelegenheit** bis 12.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (beh)

10.00 **Heilige Messe** (moc) in den Anliegen des Heiligen Vaters und des Erzbischofs für den + Pfarrer Udo Linke / + Pater Benedikt Fleischmann OSB / + Pfarrer Josef Scholle / Leb. u. ++ der Fam. Palmowski / ++ Anton u. Maria Woelki / ++ Robert und Mathilde Zwikirsch u. Söhne

15.00 **Beichtgelegenheit** bis 18.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (beh)

18.00 **Kreuzwegandacht** (moc) mit anschl. Segen mit der Kreuzreliquie

Samstag, 22. März**Samstag der 2. Woche der Fastenzeit**

- 07.00 **Frühschicht in der Fastenzeit** (beh) im Meditationsraum/Oratorium; anschl. Frühstück im Pilgersaal
- 09.00 **Beichtgelegenheit** bis 12.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (gb)
- 10.00 **Heilige Messe** (gb) als Jahresgedächtnis für + Msgr. Norbert Busch (+ 2023) / + Bruder Norbert Schlenker ofmcap / + Walburga Friebe / ++ Heinz-Willi Fischer u. Paul Schaeferhoff / + Angela Eller
- 15.00 **Beichtgelegenheit** bis 18.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (gb)
- 18.00 **Wallfahrtsandacht mit den Wallfahrtsverantwortlichen aus Arpe, Delbrück, Stift Hildesheim, Lenhausen, Much, Olpe, Warstein und Werne** (pvg/me)

Sonntag, 23. März**Dritter Fastensonntag**

- 07.00 **Heilige Messe** (gb) ++ Hermann u. Hubertus Stiene
- 08.30 **Heilige Messe** (beh) als 1. Jahresgedächtnis für + Agnes Risse / + Marlies Düser
- 10.00 **Hochamt mit den Wallfahrtsverantwortlichen aus Arpe, Delbrück, Stift Hildesheim, Lenhausen, Much, Olpe, Warstein und Werne** (beh) + Friedel Grümme / + Barbara Weleda / + Friedel Bremkes / + Josef Pieper / + Ulrike Artmann / Leb. u. ++ der Fam. Berghoff / + Dr. Bernhard Ahring / Leb. u. ++ der Fam. Fischer, Schaeferhoff u. Redeker / ++ Heinz-Willi Fischer u. Paul Schaeferhoff / + Maria Voß / + Branislav Miladinov / + Helmuth Potthoff / + Irmgard Dohle
- 11.00 **Stille Anbetung** bis 18.00 Uhr (in der Krypta) (moc)
- 18.00 **Sakramentsandacht** mit Aussetzung und Sakramentalem Segen (moc)

Montag, 24. März**Montag der 3. Woche der Fastenzeit**

- 09.00 **Beichtgelegenheit** bis 12.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (gb)
- 10.00 **Heilige Messe** (gb) für den + Josef Mockenhaupt / + Elisabeth Post / + Margarete Katthöfer / + Gabriele Alteköster
- 15.00 **Beichtgelegenheit** bis 18.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (pvg)

Dienstag, 25. März**VERKÜNDIGUNG DES HERRN****SIEBTER ANTONIUSDIENSTAG:**

„Dient ihm in großer Demut“ - eine franziskanische Herausforderung -

Pater Prof. Dr. Thomas Dienberg ofmcap, Münster

- 09.00 **Beichtgelegenheit** bis 12.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (pvg)
- 10.00 **Festhochamt zum Siebten Antonius-Dienstag mit Aussetzung, TeDEUM und Sakramentalem Segen** (Pater Prof. Dr. Thomas Dienberg ofmcap) als Jahresgedächtnis für den + Rudi Kaiser / + Maria Lutter / + Horst Metz / + Thomas Kiko
- 15.00 **Beichtgelegenheit** bis 18.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (pvg)
- 18.00 **Hl. Messe zum Siebten Antonius-Dienstag mit Predigt** (Pater Prof. Dr. Thomas Dienberg ofmcap)

Mittwoch, 26. März**Mittwoch der 3. Woche der Fastenzeit**

- 09.00 **Beichtgelegenheit** bis 12.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (moc)

10.00 **Hl. Messe** (moc) für die Leb. u. ++ der Fam. Alfons Schenke / ++ Erhard Adrian u. Söhne Ludger u. Meinolf / + Sophia Reker / + Marianne Figge / + Heinrich Wellerdieck / + Hubertine May / + Vera Levermann

15.00 **Beichtgelegenheit** bis 18.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (moc)

Donnerstag, 27. März **Donnerstag der 3. Woche der Fastenzeit**

09.00 **Beichtgelegenheit** bis 12.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (moc)

10.00 **Heilige Messe** (moc) als Jahresgedächtnis für + Pfarrer i.R. Georg Wagener (+ 2017) / + Irmgard Riße / + Klara Serruns / + Renate Binia

15.00 **Beichtgelegenheit** bis 18.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (moc)

Freitag, 28. März **Freitag der 3. Woche der Fastenzeit**

09.00 **Beichtgelegenheit** bis 12.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (moc)

10.00 **Heilige Messe** (beh) in den Anliegen des Heiligen Vaters und des Erzbischofs / als Jahresgedächtnis für + Pater Willi Heck (+ 2020) / ++ Heinz Schumacher u. Peter Gerlach / ++ Marianne u. Heinrich Ostermann / Leb. u. ++ der Fam. Ernstberger u. Wagner / + Luise Immenkamp

15.00 **Beichtgelegenheit** bis 18.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (moc)

18.00 **Kreuzwegandacht** (beh) mit anschl. Segen mit der Kreuzreliquie

Samstag, 29. März **Samstag der 3. Woche der Fastenzeit**

09.00 **Beichtgelegenheit** bis 12.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (gb)

10.00 **Heilige Messe** (gb) als Jahresgedächtnis für + Pastor i.R. Willi Bußmann (+ 2022) / + Annelie Müser / + Agathe Meier

11.00 **Begrüßungsandacht** für die Erstkommunionkinder aus Brilon (ua)

15.00 **Beichtgelegenheit** bis 18.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (gb)

15.00 **Abschlussandacht** für die Erstkommunionkinder aus Brilon (ua)

Sonntag, 30. März **Vierter Fastensonntag** **GAUDETE**

07.00 **Heilige Messe** (moc) für die Leb. u. ++ der Fam. Scholz-Hermsen

08.30 **Heilige Messe** (moc) für die + Else Wulf / + Gerhard Moschny

10.00 **Hochamt** (gb) für die + Marianne Rienhoff / Leb. u. ++ der Fam. Steinkötter / + Friedrich Schulte / + Friedel Grümme / ++ Gertrud u. Konstantin Sandler

11.00 **Stille Anbetung** bis 18.00 Uhr (in der Krypta) (moc)

18.00 **Vesper** mit Aussetzung und Sakramentalem Segen (gb)

Montag, 31. März **Montag der 4. Woche der Fastenzeit**

09.00 **Beichtgelegenheit** bis 12.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (gb)

10.00 **Heilige Messe** (gb)

15.00 **Beichtgelegenheit** bis 18.00 Uhr (nicht während der Gottesdienste) (pvg)

Gebetsanliegen von Papst Franziskus im Monat März 2025

FÜR FAMILIEN IN KRISEN - Beten wir, dass zerbrochene Familien durch Vergebung die Heilung ihrer Wunden finden können, indem sie auch in ihren Unterschieden den Reichtum der anderen wiederentdecken.

Kollekten

Im Monat März 2025 sind die Kollekten bestimmt für
..... die Förderung von Priesterberufen am Sonntag, dem 09. März 2025.
Alle weiteren Kollekten unterstützen die Marienwallfahrt Werl.

WALLFAHRTSBASILIKA

Taizégebet

Das nächste Taizégebet findet am **Freitag, 7. März 2025**, um **18.00 Uhr** in der Basilika statt.

Taufeiern

Taufsonntag in der Wallfahrtsbasilika ist am 2. Sonntag im Monat um 15.30 Uhr. Darüber hinaus ist es auch möglich, an den Sonn- und Feiertagen während der hl. Messe am Vormittag in der Basilika zu taufen.

Für eine Tauffeier sind bis zu vier Anmeldungen möglich. Sollte diese Zahl einmal überschritten werden, wird eine zusätzliche Feier angeboten. Terminanfragen erfolgen im Pilgerbüro und die offizielle Anmeldung im Pfarrbüro der Propstei.

Taufsonntage in 2025: 09.03.2025 (11.00 h!) / 13.04.2025 / 11.05.2025 / 08.06.2025 / 13.07.2025 / 10.08.2025 / 14.09.2025 / 12.10.2025 / 09.11.2025 / 14.12.2025

PILGERKLOSTER

„Gemeinsam Feierabend“



Unter dem Titel „Gemeinsam Feierabend“ laden wir herzlich am **Mittwoch, 12.03.2025, ab 17.30 Uhr** in den Pilgersaal ein, um miteinander ins Gespräch zu kommen und Zeit zu schenken bei Musik, Snacks und kühlen Getränken.

„Gemeinsam Feierabend“ findet immer am 2. Mittwoch im Monat statt.

Bibelteilen

Die Oberin der Ursulinenschwestern, Schwester Hildegard Löher OSU, lädt zum **Bibelteilen** ins Pilgerkloster ein: **mittwochs, 13.03.2025 und 09.04.2025** jeweils um **18.30 Uhr** im Hedwig-Dransfeld-Raum des Pilgerklosters. Bitte bringen Sie eine Bibel mit.

Neue Ausstellung: Wer sind wir?

Wir laden herzlich zur **Ausstellungseröffnung** am **16.03. um 11.15 Uhr** nach dem Hochamt in den Pilgersaal ein.

Kunstaussstellung: Wer wir sind? im Pilgerkloster Werl

Ausstellungseröffnung 16.03.2025
um 11.15 Uhr im Pilgersaal



Erkrankung half es der Künstlerin, ihrem inneren Erleben durch ihr künstlerisches Arbeiten Ausdruck zu verleihen. Die Ausstellung zeigt einen ausgewählten Querschnitt aus ihrem künstlerischen Schaffen. Vom 16.03. - 13.06. ist die Ausstellung im Pilgerkloster zu sehen. Die Öffnungszeiten sind Montag – Sonntag von 9.00 -17.00 Uhr.

Die Oldenburger Lehrerin **Elisabeth Korbmacher** stellt eine Auswahl aus ihren Arbeiten zu dem Thema: „Wer sind wir?“ aus. Schon seit Ihrer Kindheit malt Elisabeth Korbmacher, die an der Universität Oldenburg ein Lehramtsstudium mit den Fächern Kunst und ökonomische Bildung sowie Philosophie/Werte und Normen abgeschlossen hat. Im Verlauf einer psychischen



Ministrantenarbeit

Die Messdienerstunden der Kinder und Jugendlichen finden freitags von 16.00 Uhr – 17.30 Uhr im großen Konferenzraum des Pilgerklosters statt!

Messdiener-Filmnacht: Vom **28. Februar auf den 1. März 2025** findet die nächste **Messdiener-Filmnacht im Pilgersaal** statt. Beginn ist mit einem

gemeinsamen Pizzaessen im Pilgersaal; die Aktion endet mit der Eucharistiefeier um 10.00 Uhr in der Basilika.

Der **Messdiener-Stammtisch** der erwachsenen Ministrantinnen und Ministranten findet am **Sonntag, 09.März, ab 18.45 Uhr** im Pilgerkloster statt.

KLOSTERGARTEN

Besichtigung des Trostweges

Es besteht jeden Tag die Möglichkeit, den Trostweg von 9.00 Uhr bis zum Einbruch der Dunkelheit im Klostergarten zu besuchen. Der Zugang ist über den Parkplatz am Steinergraben zu dieser Zeit geöffnet. Es besteht auch für Gruppen die Möglichkeit, mit einer Führung den Trostweg kennenzulernen. Auch auf dem „Franziskusweg - dem kleine Pilgerweg durch Werl“ können Gruppen eine Führung im Pilgerbüro erfragen.

PILGERBÜRO

15. Bibel des Monats März 2025: Die Cantstein Bibel

Die Nachfrage nach deutschsprachigen Bibeln war besonders im 18. Jahrhundert extrem stark. Die Kinder der bürgerlichen Familien besuchten jetzt öffentliche oder private Schulen oder beschäftigten Hauslehrer und auch die Kinder ärmerer Leute lernten Lesen und Schreiben, da immer mehr Teile Deutschlands die Schulpflicht einführten. Meist nur vier Schuljahre, wobei bei den Jungen das Lesen und Rechnen und der Bibelunterricht im Vordergrund standen, bei den Mädchen zumeist Hauswirtschaft. Aber natürlich auch das Lesen der Bibel. Nur waren die Bücher noch so extrem teuer, dass sich der Bibelunterricht bei den einfachen Menschen auf das Vorlesen des Lehrers beschränkte.

Das änderte sich mit dem Verleger Baron von Cantstein. Die Herstellung von Papier war inzwischen deutlich billiger geworden, das Papier wurde immer dünner und Cantstein erfand eine neue Drucktechnik, die Auflagen von mehreren tausend Exemplaren ermöglichte. Jetzt wurden Bibeln auch für weniger betuchte Menschen erschwinglich. Cantstein verzichtete auf aufwändige Einbände, auf Bilder und Kommentare und druckte auf dem billigsten Papier, das er erwerben konnte und befriedigte so die ungeheure

Nachfrage nach der Heiligen Schrift. Dabei hielt er sich strikt an die Übersetzung Luthers.

Als sich im frühen 19. Jahrhundert Bibelgesellschaften gründeten und einen revidierten Text wollten, legte Cantstein 1883 eine Probebibel vor, die dann 1892 erstmals gedruckt wurde. 1898 ging er dazu über, auch teurere Exemplare zu drucken im Ledereinband und mit Goldschnitt versehen.

Öffnungszeiten

Das Pilgerbüro bleibt am **Rosenmontag, dem 3. März 2025, nachmittags** geschlossen.

Messintentionen

Es ist möglich, die Messintentionen in den dafür vorgesehenen Umschlag in den **grünen Opferstock in der Wallfahrtsbasilika** zu legen. Das ist grundsätzlich sicherlich eine gute Lösung. Leider kommen manche Termin-Wünsche jedoch so kurzfristig, dass eine Berücksichtigung nicht immer garantiert werden kann!

Redaktionsschluss Informationsbrief

Der **Redaktionsschluss für den Informationsbrief April 2025** ist am **Mittwoch, dem 19. März 2025**. Alle Messintentionen, **die im Informationsbrief April 2025 veröffentlicht** werden sollen, müssen bis zu diesem Zeitpunkt im Pilgerbüro vorliegen.

Newsletter

Der Informationsbrief kann bequem als Newsletter abonniert werden unter www.wallfahrt-werl.de/newsletter oder mit Hilfe des folgenden QR-Codes.



KONTAKT

Marienwallfahrt Werl –
www.wallfahrt-werl.de



„Marienwallfahrt Werl“ oder „marienwallfahrtwerl“

Pilgerbüro Werl – Walburgisstraße 41 – 59457 Werl – Tel. 02922/9820
pilgerbuero@wallfahrt-werl.de

Öffnungszeiten: Mo-Fr. 09.30 – 12.00 Uhr und 15.00 – 18.00 Uhr

Sekretärin: Frau Barbara Obertrifer

Pilgerkloster Werl – Steinergraben 53 – 59457 Werl – Tel. 02922/98224
pilgerkloster@wallfahrt-werl.de

Rezeption: Frau Rita Kröllken

Wallfahrtsleiter Pastor Bernd Haase – Tel. 02922/98234
bernd.haase@wallfahrt-werl.de

Wallfahrtsseelsorger Pastor Stephan Mockenhaupt – Tel. 02922/98223
stephan.mockenhaupt@wallfahrt-werl.de

Wallfahrtsseelsorger Monsignore Pastor Dr. Gerhard Best – Tel. 0171/3684394
gerhard.best@wallfahrt-werl.de

Wallfahrtsseelsorger Pater Vincent Grunwald OSB - Tel. 0174 7286391
pater.vincent@wallfahrt-werl.de

Wallfahrtsseelsorgerin Ursula Altehenger – Tel. 02922/98222
ursula.altehenger@wallfahrt-werl.de

Wallfahrtsseelsorger Markus Ende – Tel. 02922/98221
markus.ende@wallfahrt-werl.de

Konvent der Ursulinen – Tel. 02922/98240